

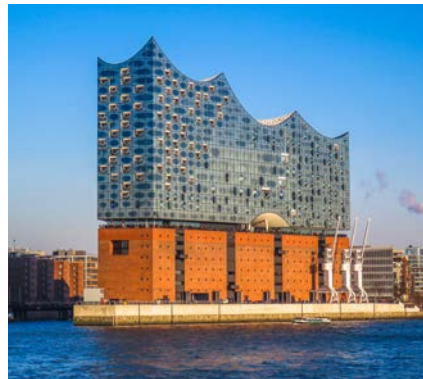
Chronik der Bundesvereinigung Logistik

2017
2017

Politik und Zeitgeschehen

11. Januar

Die Hamburger Elbphilharmonie wird nach 16 Jahren Planungs- und Bauzeit eröffnet. Das Gebäude kostete insgesamt 866 Millionen Euro und war durch die vielen Verzögerungen und hohen Mehrkosten vielfach in die Kritik geraten.



12. Februar

Frank-Walter Steinmeier (SPD) wird zum zwölften deutschen Bundespräsidenten gewählt.



14. Mai

In Frankreich setzt sich der sozialliberale Emmanuel Macron (La République en Marche) gegen seine rechtspopulistische Rivale Marine le Pen (Front National) durch und wird Staatspräsident.



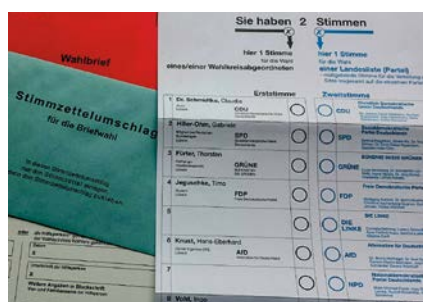
16. Juni

Der ehemalige Bundeskanzler Helmut Kohl verstirbt mit 87 Jahren in Oggersheim. Der CDU-Politiker ist der Bundeskanzler mit der bisher längsten Amtszeit (1973 bis 1998) in der Geschichte der Bundesrepublik.



24. September

Die Bundestagswahl bringt starke Verluste für CDU und SPD. Zum ersten Mal zieht die rechtspopulistische AfD mit 12,6 Prozent der Stimmen in den Bundestag ein. Die Sondierungen, die zu Koalitionsverhandlungen zwischen CDU, FDP und den Grünen führen sollen („Jamaika-Koalition“) scheitern. Bis zum Ende des Jahres kommt es nicht zur Regierungsbildung.



BVL intern

Das Jahres- und Kongressmotto lautet: „Neues denken – Digitales leben“.

Die BVL hat 11.136 Mitglieder.

Eine Mitgliederumfrage ergibt: Die Mitglieder wünschen sich insbesondere Innovations- und Trendthemen.

Die Themenkreise Urbane Logistik und Logistikimmobilien nehmen ihre Arbeit auf.

Die Webseite www.bvl.de wird grundlegend überarbeitet und steht in neuem Design und in für alle Endgeräte optimierter Darstellung zur Verfügung.

Der Tag der Logistik findet zum zehnten Mal statt und hat sich als Aktionstag des Wirtschaftsbereichs Logistik in Deutschland und international etabliert.

Die BVL richtet in einem offenen Brief Forderungen zu fünf politischen Handlungsfeldern mit logistischem Bezug an die Mitglieder des neu gewählten Deutschen Bundestages.

Prof. Kai Furmans übernimmt die Leitung des Wissenschaftlichen Beirats.

Neu im Team der Geschäftsstelle sind Maiko Lorenzen und Nikolai Posanok für Inhalte/Wissen/Forschung, Lars Eggers im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit Schwerpunkt Social Media und Lars Günsel im Mitgliederservice.

Ende des Jahres verabschiedet sich Prof. Raimund Klinkner, seit 2007 Vorstandsvorsitzender der BVL, aus diesem Ehrenamt an der Spitze des Vereins.

Quellen

Bild 11. Januar: By Hackercatxy [CC BY-SA 4.0], from Wikimedia Commons

Bild 12. Februar: By Viet-Hoang Nguyen [CC BY-SA 3.0 de, CC BY-SA 3.0 or GFDL], from Wikimedia Commons

Bild 14. Mai: By EU2017EE Estonian Presidency [CC BY 2.0], via Wikimedia Commons

Bild 16. Juni: By Christliches Medienmagazin pro (originally posted to Flickr as Helmut Kohl) [CC BY 2.0], via Wikimedia Commons

Bild 24. September: By BS Hochschulstadteil (Diskussion) 12:10, 24. Sep. 2017 (CEST) [Copyrighted free use], from Wikimedia Commons

8. Februar 2017 – Baden-Württemberg

Die Regionalgruppe Baden-Württemberg trifft sich zu einer Führung hinter den Kulissen des Großprojekts Stuttgart 21. Los geht es im Turmforum, wo den Teilnehmern die Gesamtkonzeption des Projekts veranschaulicht wird. Das Planmodell des Hauptbahnhofs macht die besonderen Herausforderungen einer effizienten und umweltverträglichen Logistik der Großbau-

stelle mitten in der Stadt deutlich. Abwassermanagement, Entsorgung des Abraums aus den zahlreichen Tunnelbohrungen sowie die Vermeidung von Lärm- und Staubbelastung stehen im Mittelpunkt der logistischen Aktivitäten. Spezielle Einhausungen, Kehrmaschinen im 24-Stunden-Einsatz und Reifenwaschanlagen für Lkw sollen die Belastungen minimie-

ren. Bei diesem Bahnprojekt ist insgesamt mehr Tunnelbau notwendig als beim Gotthard-Basistunnel. Bei der Besichtigung der Baustelle sind erste Bahnsteige und die Maßnahmen zur Verlegung des unter Stuttgart verlaufenden Nesenbachs erkennbar. Auf besonderes Interesse der Teilnehmenden stößt die Abraumlogistik mittels Sondercontainern und Spezialmaschinen.

Gut ausgerüstet gewannen die Teilnehmer einen Einblick in die Großbaustelle.



14. und 15. Februar 2017 – Forum Automobillogistik

Beim Forum Automobillogistik im Mercedes-Benz-Werk in Bremen kommen rund 530 Teilnehmer zusammen und 60 Aussteller präsentieren ihre Lösungen und Leistungen. Thema der Veranstaltung: Smart statt reaktiv – auf dem Weg in digitale Dimensionen. Neben Vorträgen von Experten der Automobillogistik bietet das Forum einen Blick auf andere Erfahrungsbereiche. Unter den Referenten sind die BVL-Vorstandsmitglieder Frank Dreeke (BLG Logistics) und Frank Wiemer (Rewe), die die Perspektiven von Logistikdienstleistung und Handel einbringen. Dr. Frederic Speidel (IG Metall) präsentierte interessante Erkenntnisse zu Veränderungen an den Arbeitsplätzen. Carsten Hernig (Jettainer) und Dr. Klaus Staubitzer (Siemens) erläuterten vorbildliche Ansätze ihrer Unternehmen. Dr. Markus Kückelhaus (DHL) und Frank Wernecke (Drone Masters) nehmen zu autonomen logistischen Prozessen und Zukunftsszenarien Stellung.



16. Februar 2017 – BVL International

Die neuen Sprecher der internationalen Regionalgruppe Singapur, Andreas Radke und Kian Peng Sim, laden gemeinsam mit dem ehemaligen Sprecher Thomas Haliday, zu einem zwanglosen „Meet and Greet“ in ein Bistro in Singapur. 15 Mit-

glieder und Freunde der BVL finden sich zusammen und werfen gemeinsam einen Blick auf das bevorstehende Jahr. Manche Gäste hatten eine weite Anreise auf sich genommen, um in dem informellen Ambiente Ideen auszutauschen und Heraus-

forderungen sowie aktuelle Trends und Themen in der Logistik zu besprechen. In der lockeren Atmosphäre ergibt sich eine angeregte Diskussion.

16. März 2017 – Vorstand

Ein Jahr vor dem Ende seiner Amtszeit als Vorstandsmitglied der BVL gibt der langjährige Rechnungsführer Christian Berner dieses wichtige Amt auf eigenen Wunsch an seinen Vorstandskollegen Dr. Stefan Wolff ab. Als neues Mitglied im Finanzausschuss rückt das Vorstandsmitglied Frank Dreeke nach. Die Berufungen erfolgen am 16. März bei der Vorstandssitzung der BVL in Berlin.

Der neue Rechnungsführer Dr. Stefan Wolff (Mitte) mit seinem Vorgänger Christian Berner (rechts) und dem neuen Mitglied im Finanzausschuss Frank Dreeke (links)



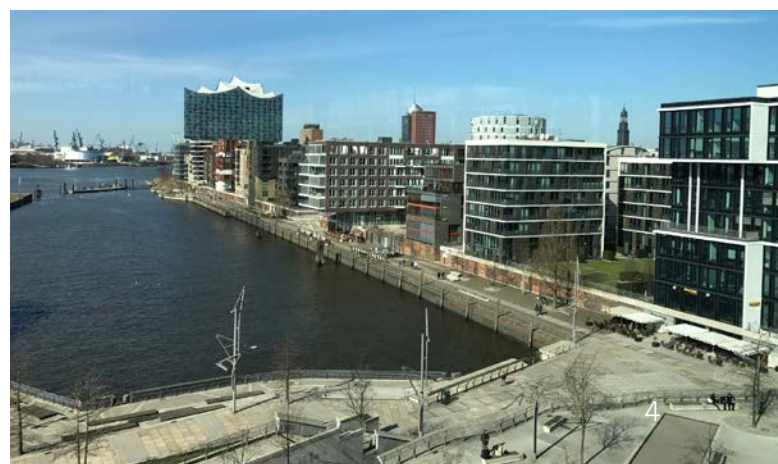
22. März 2017 – Themenkreis Urbane Logistik

Wie beim Roundtable der BVL im Dezember 2016 angekündigt, wird der Themenkreis Urbane Logistik ins Leben gerufen. Die konstituierende Sitzung findet in Hamburg statt. Ziel des Themenkreises Urbane Logistik ist es, die fachlichen Kontakte zwischen Industrie- und Handelsunternehmen, Logistikdienstleistern, Wissenschaft, öffentlicher Hand und Politik zu fördern. Der Themenkreis dient als Plattform, um fachspezifische Themen, Herausforderungen und Lösungen der urbanen Logistik in ihrer praktischen Umsetzung zu erörtern. Er wird die Öffentlichkeit auf nachhaltige und innovative Konzepte hinweisen und alle Beteiligten für ein offenes, kooperatives und zielorientiertes Handeln im Interesse einer nachhaltigen Stadt- und Verkehrsentwicklung sensibilisieren. Darüber hinaus versteht sich der Themenkreis Urbane Logistik als Initiator von Projekten im Bereich der urbanen Logistik. Sprecher des Themenkreises ist Dr. Christian Jacobi, Geschäftsführer der Agiplan GmbH und Vorsitzender des BVL-Förderbeirats. Stellvertretender Sprecher ist der Leiter Inhalte/Wissen/Forschung der BVL, Dr. Christian Grotemeier.

Der Themenkreis Urbane Logistik kommt zu seiner ersten Sitzung zusammen.



Die Teilnehmer der Gründungsveranstaltung genießen von der Kühne Logistics University aus einen phantastischen Blick auf die Elbphilharmonie.



24. und 25. März – Junior-Kapitänstag

Der „Junior-Kapitänstag“ für die neu ernannten Sprecher der studentischen Regionalgruppen findet in Bremen statt. Im Vordergrund steht das persönliche Kennenlernen. Sieben Teilnehmer finden den Weg in die Stadt an der Weser. Katja Wiedemann, Leiterin Mitgliederservice, und Vincent Miller, verantwortlich für die

Belange der studentischen Gruppen und der Young Professionals, begrüßen die jungen Logistiker in der Geschäftsstelle. Der Aufbau des Vereins mit seinen verschiedenen Gremien wird besprochen und es gibt jede Menge Handwerkszeug für die praktische Arbeit als studentische Regionalgruppensprecher: Wie läuft eine erfolg-

reiche Veranstaltungsorganisation ab, wo bekomme ich Informationen, wer ist mein Ansprechpartner in der Geschäftsstelle? Zum Ausklang der Veranstaltung geht es bei strahlendem Sonnenschein zum Abschlussessen auf das an der Schlachte liegende Pannekoekschip Admiral Nelson.

30. März 2017 – Forum Ersatzteillogistik

Welche neuen Technologien werden das Ersatzteilgeschäft revolutionieren, welche Verfügbarkeiten und Lieferzeiten erwarten die Kunden, und welche IT-Lösungen sind dafür notwendig? Auf dem Forum Ersatzteillogistik mit 270 Teilnehmern und 17 Ausstellern in Nürnberg werden Managementkonzepte vorgestellt, die Schlüssel für ein erfolgreiches Ersatzteilmanagement der Zukunft sind. Neben

neuen Technologien wie automatischen Lagersystemen sind detaillierte und gut recherchierte Daten entscheidend für den Erfolg einer Digitalisierungsstrategie. Ohne diese ließen sich viele Optimierungspotenziale nicht ausschöpfen, sind sich die Teilnehmer einig. Mancher Konzern konnte mit digitalisierten Prozessen bereits beträchtliche Einsparungen erzielen. VW meldet für den Seefrachtausgang

des Ersatzteildepots Kassel Bestandsreduzierungen im Wert von zehn Millionen Euro und Produktivitätssteigerungen von 40 Prozent. Der Autokonzern hat die Arbeitsabläufe mit einem neuen Staplersystem automatisiert und arbeitet an Big-Data-Allzeitprognosen auf Basis von mehr als 37 Millionen Datensätzen, die seit 1996 gesammelt wurden.

6. April 2017 – Nachhaltigkeitspreis Logistik

Preisträger des sechsten BVL-Nachhaltigkeitspreises Logistik ist das mittelständische Versandhandelsunternehmen Memo AG aus Greußenheim bei Würzburg. Memo wird für seinen ganzheitlich nachhaltigen Ansatz der Unternehmensführung ausgezeichnet, der insbesondere die Logistik einbezieht. Der Preisträger ist mit

gut 25-jähriger Firmengeschichte ein relativ junges Versandhandelsunternehmen, ein KMU mit rund 130 Mitarbeitern, das einen Umsatz von über 20 Millionen Euro jährlich erzielt. Gegründet als „Firmenausstatter für Umweltbewusste“, werden seit 2004 auch Privatkunden mit nachhaltigen Produkten zum Arbeiten und Leben belie-

fert. Das Unternehmen führt insgesamt rund 20.000 Artikel. Den Nachhaltigkeitspreis Logistik nimmt Frank Schmähling, Vorstand Logistik der Memo AG, im Rahmen des 33. Logistik Dialogs in Wien entgegen.

21. April 2017 – Mitteldeutsche Studentenkonzferenz

Die bereits achte Ausgabe der Mitteldeutschen Studentenkonzferenz wird von der studentischen Regionalgruppe Thüringen organisiert. Veranstaltungsort ist die Fachhochschule Erfurt. Rund 80 Teilnehmer finden sich zusammen und erleben eine Mischung aus Vorträgen und Outdoor-Sequenzen sowie reichlich Gelegenheit zum Austausch und Knüpfen von Kontakten. In den drei Wettbewerbskategorien „Logistik“, „Verkehr“ und „Supply Chain Management“ tragen insgesamt zehn Absolventen ihre herausragenden Abschlussarbeiten dem Plenum und einer Expertenjury vor und stellen sich im Anschluss den kritischen Fragen. Die besten aus jeder

Kategorie werden im Verlauf der Abendveranstaltung bei der redcoon Logistics GmbH vom Leiter der Jury, Prof. Bernd H. Kortschak, Fachhochschule Erfurt, und von Matthias Klug, Still GmbH, Hamburg, ausgezeichnet. Logistik zum Anfassen bieten die beiden Betriebsbesichtigungen am Nachmittag der Konferenz. Die KNV Logistik GmbH in Erfurt bietet den Besuchern einen Blick hinter die Kulissen ihres Logistikzentrums und die MDC Power GmbH in Kölleda öffnete die Tore ihrer Fabrik, in der Motoren für nahezu alle Mercedes-Benz-Pkw- und -Transporter-Baureihen produziert werden.

26. April 2017 – Beste Logistik Marke

Die Fachzeitschrift Logistik heute und die BVL überreichen Vertretern der in der zweiten Expertenwahl erfolgreichen Marken die Trophäe „Beste Logistik Marke“. 34 starke Marken werden auf den Plätzen eins bis drei in insgesamt elf Kategorien ausgezeichnet. Die für 2017 ausgewähl-

ten Kategorien decken viele große Bereiche der Logistik ab – von der Intralogistik und der Informationstechnologie über Transporter und Trailer bis hin zu Logistikdienstleistungen sowie dem Bereich Seehäfen und Reedereien.



27. April 2017 – 10. Tag der Logistik

Der zehnte Aktionstag des Wirtschaftsbereichs Logistik mobilisiert bei rund 400 Veranstaltungen in Deutschland und weiteren 19 Ländern knapp 40.000 Besucher. Insgesamt engagieren sich um die 670 Unternehmen aus Industrie, Handel und Logistikdienstleistung, Organisationen und Bildungseinrichtungen. Mittlerweile haben sich in Summe rund 2000 verschiedene Unternehmen mit Angeboten am Tag der Logistik beteiligt und rund 327.500 Menschen kamen zu den Veranstaltungen.



Auch der Studententag LogistikRuhr in Dortmund wird zum 10. Mal ausgetragen.



Zentrale Pressekonferenz zum Tag der Logistik mit Live-Schaltung nach Bahrain

Mal ganz genau hinsehen, das kann man beim Tag der Logistik.



Selber Dinge ausprobieren: auch das bietet der Aktionstag.



9. Mai 2017 – Mitgliederversammlung

BVL-Messestand, Fachforen, Mitgliederversammlung, Vorstandssitzung, Sitzung des Wissenschaftlichen Beirats – die Tagesordnung der BVL bei der Leitmesse in München ist prall gefüllt. Bei der 39. Ordentlichen Mitgliederversammlung stellen sich nach Ende ihrer dreijährigen Wahlperiode vier Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl: Prof. Robert Blackburn, Vorstandsvorsitzender und CEO der Hoffmann SE, München, Joachim Limberg, Vorsitzender des Bereichsvorstands der Business Area Materials Services der thyssenkrupp AG, Essen, Frank Wiemer, Mitglied des Vorstands, REWE-Zentral AG und REWE-Zentralfinanz eG, Köln, und Prof. Katja Windt, Präsidentin der Jacobs University Bremen. Der insgesamt 18-köpfige Vorstand, der von den Mitgliedern einstimmig entlastet wird, bleibt damit für das Jahr 2017/18 in seiner Zusammensetzung unverändert.



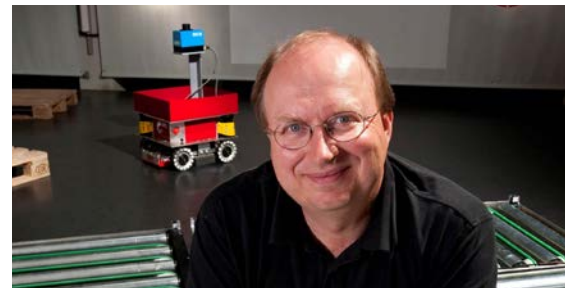
Der Vorstand, Beiratsvorsitzende und Geschäftsführer der BVL

9. Mai 2017 – Wissenschaftlicher Beirat

Ausgezeichnet mit der Ehrenmitgliedschaft auf Lebenszeit wird Prof. Werner Delfmann, der scheidende Vorsitzende des Wissenschaftlichen Beirats. Delfmann, Direktor des Seminars für Unternehmensführung und Logistik an der Universität zu Köln, hatte 2008 den Vorsitz des Gremiums übernommen. Prof. Raimund Klinkner, der Vorstandsvorsitzende der BVL, unterstreicht die Integrationskraft Delfmanns, der Logistikwissenschaftler aller Fachrichtungen miteinander ins Gespräch und an einen Tisch gebracht habe. Ergebnisse seiner Arbeit waren unter anderem zwei interdisziplinäre Positionspapiere zum Grundverständnis der Logistik als

wissenschaftliche Disziplin und zu zentralen Forschungsfragen in Zeiten der vierten industriellen Revolution.

Sein Nachfolger an der Spitze des Wissenschaftlichen Beirats ist Prof. Kai Furmans, Leiter des Instituts für Fördertechnik und Logistiksysteme am Karlsruher Institut für Technologie. Stellvertretende Vorsitzende des 24-köpfigen Gremiums sind Prof. Ludger Overmeyer, Leiter des Instituts für Transport- und Automatisierungstechnik der Leibniz Universität Hannover, und Prof. Stefan Minner, Lehrstuhl für Logistik und Supply Chain Management an der Technischen Universität München.



Prof. Kai Furmans ist neuer Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats.

Prof. Raimund Klinkner dankt Professor Werner Delfmann und gratuliert ihm zur Ehrenmitgliedschaft auf Lebenszeit.



17. und 18. Mai 2017 – Forum Chemielogistik

223 Teilnehmer und 19 Aussteller informieren sich beim 5. Forum Chemielogistik in Ludwigshafen über die aktuellen Trends der Branche. Dabei ging es natürlich um das Thema Digitalisierung. Was sind die richtigen Digitalisierungsstrategien für mein Unternehmen? Welche

Technologien benötigt man für deren Umsetzung? Welche Praxiserfahrungen konnten bereits gesammelt werden? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Forums Chemielogistik. „Durch die Digitalisierung werden sich die Geschäftsmodelle in der Chemieindustrie nachhaltig

verändern“, sagt Dr. Christoph Wegner, Nachfolger von Prof. Robert Blackburn bei BASF. „Dabei ist die Logistik zukünftig ein entscheidender Faktor für die Beibehaltung unserer Wettbewerbsfähigkeit.“

21. und 22. Mai 2017 – Themenkreis Konsumgüterlogistik

Die BVL-Themenkreise zu unterschiedlichen Fachgebieten und Fragestellungen wie zum Beispiel Ersatzteilmanagement oder Image bieten die Möglichkeit, fachliche Kontakte zu intensivieren, und fördern den zielgerichteten Austausch zwischen Unternehmen. Im Mai treffen sich die Mitglieder des Themenkreises Konsumgüterlogistik zu einem ihrer regelmäßigen Treffen. Gastgeberin ist die Teekanne GmbH & Co. KG in Düsseldorf. Ein Tagesordnungspunkt: die turnusgemäße Wahl eines neuen Leiters des Themenkreises. Frank Freitag, der 2010 den Themenkreis Konsumgüterlogistik bei der BVL ins Leben gerufen hatte, war auch seither dessen Leiter. Nach erfolgreichen sieben Jahren gibt er nun den Staffelstab weiter an seinen Mitstreiter Dr. Peter Gebhard, Bereichsleiter Logistik bei der Hipp GmbH & Co. Vertrieb KG, Pfaffenhofen. Zum Stellvertreter wird Peter Sorgenfrei, Leiter Logistik bei der Carl Kühne GmbH & Co. KG, aus Hamburg gewählt. Für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement im Netzwerk der BVL erhält Freitag die Ehrennadel der BVL.



Die Teilnehmer des Themenkreises Konsumgüterlogistik kommen in Düsseldorf zusammen.

22. Mai 2017 – Deutsche Außenhandels- und Verkehrs-Akademie

Doppelabschluss als staatlich geprüfter Betriebswirt an der Deutschen Außenhandels- und Verkehrs-Akademie (DAV) und als Bachelor an der Liverpool John Moores University (LJMU): Die Zusammenarbeit der beiden Bildungseinrichtungen macht es ab sofort möglich. Realschulabschluss oder Abitur sowie Berufsausbildung und ein Jahr Berufserfahrung vorausgesetzt, kann dieser Abschluss im Vollzeitstudium in nur zwei Jahren erreicht werden. Die LJMU verleiht den akademischen Grad „Bachelor of Sci-

ence“ (B.Sc.), da der Studiengang „International Logistics, Transport and Management“ organisatorisch dort in die ingenieurwissenschaftliche Fakultät integriert ist. Die Inhalte und das Studium selbst sind managementorientiert und nicht technisch. An der DAV wird der „staatlich geprüfte Betriebswirt“ der Fachrichtung Wirtschaft mit Schwerpunkt „Internationales Logistikmanagement“ verliehen. Es handelt sich hierbei um einen deutschen, praxisorientierten Abschluss.

30. Mai 2017 – Beirat

Das jährliche Treffen der Beiratsmitglieder mit Vorstandsmitgliedern der BVL findet auf Initiative von Dr. Thomas Schachner bei der Grohe AG in Düsseldorf statt. Für das Rahmenprogramm sorgt Erich Staake (Duisport), der zu einer informativen Schifffahrt von Düsseldorf aus zum Duisburger Hafen einlädt. In diesem Jahr geht es um das Thema Supply Chain Excellence. Der BVL-Beirat unter dem Vorsitz von Prof. Karl Nowak (Bosch) zählt derzeit 36 Mitglieder. 2017 verabschiedeten sich Dieter Schweer (BDI), Christoph Wegener (BASF) und Jürgen Wels (Porsche). Durch den Vorstand der BVL neu berufen werden Ralf Busche (BASF), Peter Buse (Arvato), Dr. Jochen Köckler (Deutsche Messe), Holger Lösch (BDI), Thomas Moik (Airbus), Marco Rebohm (Gehr. Heinemann), Berthold Steber (MTU Friedrichshafen) und Roman Stiftner (Fachverbände Bergbau-Stahl- und NE-Metall-Industrie, Österreich).



Der Beiratsvorsitzenden Dr. Karl Nowak moderierte die Beiratssitzung

31. Mai 2017 – Deutsche Außenhandels- und Verkehrs-Akademie

An der Deutschen Außenhandels- und Verkehrs-Akademie (DAV) in Bremen findet zum 30. Mal die Netzwerkborse „USSV – Unternehmen stellen sich vor“ statt. 18 namhafte Unternehmen verschiedener Branchen präsentieren sich den DAV-Studierenden als potenzielle Arbeitgeber im Bereich Logistik. Eine Win-win-Situation. Es werden Einstiegs- und Karrierechancen aufgezeigt, Studienschwerpunkte erläutert, Abschlussprojekte ermittelt und Fördermöglichkeiten besprochen. Das Veranstaltungsformat USSV wird seit 1994 von den Studierenden selbstständig organisiert. Das freiwillige Engagement bietet ihnen die Chance, unternehmerisches Denken in ein konkretes Projekt einzubringen.



Das Organisationsteam der Jubiläumsausgabe der Netzwerkborse USSV

7. Juni 2017 – Chapter Korea-Seoul

In der südkoreanischen Hauptstadt wird am Rande der 2. Koreanisch-Deutschen Logistikkonferenz das Chapter Seoul der BVL gegründet. Bereits seit Oktober 2015 engagieren sich dort zwei Repräsentanten für die Sache der Logistik: Won-Gyung Kook, CEO, und Young-il Han, Vice Chairperson des Unternehmens Media KN. Sie waren 2015 während des 32. Deutschen Logistik-Kongresses in Berlin offiziell berufen worden. BVL-Ehrenmitglied Detthold Aden hatte die Zusammenarbeit angebahnt und begleitet.

Die Repräsentanten sind von Anfang an sehr aktiv. Durch ihr Engagement gibt es sowohl 2016 als auch 2017 in Korea Veranstaltungen zum Tag der Logistik sowie 2016 die erste und 2017 die zweite Koreanisch-Deutsche Logistikkonferenz. Dabei arbeitet die BVL mit dem Korea Maritime Institute, der Saemangeum Development

Freuen sich über das neue Chapter Seoul (v. l.): Young-Il Han, Curtis Domberg, Won-Gyung Kook und Prof. Thomas Wimmer



Agency und der Deutsch-Koreanischen Handelskammer zusammen. Stephan Auer, der deutsche Botschafter in der Republik Korea, eröffnet die Konferenz, zu der rund 150 Teilnehmer kommen. Won-Gyung Kook und Young-il Han werden auch im Rahmen des Chapters

weiterhin aktiv sein, Kook als Vice Chairperson. Unter anderem geben sie regelmäßig das BVL Korea Magazine heraus. Mit dem Chapter Seoul ist die BVL nun an elf internationalen Standorten mit eigenen Gruppen präsent.

15. und 16. Juni 2017 – Regionalgruppen-Management-Meeting

Wo stehen wir, wo wollen wir hin? Antworten auf Fragen wie diese erarbeiten rund 80 Regionalgruppensprecher, studentische Sprecher und Young Professionals beim jährlichen Regionalgruppen-Management-Meeting (RMM). Gastgeber ist die Regionalgruppe Thüringen. Vier Arbeitsgruppen befassen sich im Detail mit den Themenbereichen „Die junge BVL“, „BVL heute“, „BVL morgen“ und „BVL international“.

Die Arbeitsgruppen präsentieren zum Abschluss im Plenum. Die Gruppe „Junge BVL“ findet heraus, dass bei der älteren und der jüngeren Generation ein unterschiedliches Verständnis des Netzwerkbegriffs herrscht. Während die Jüngeren virtuelle Netzwerke mit diesem verbinden, assoziieren die Älteren ein persönliches Netzwerk, wie die BVL. Das Team „BVL heute“ entwickelt Ideen, um den regionenübergreifenden



Regionalgruppensprecher, studentische Sprecher und Young Professionals kommen beim Regionalgruppen-Management-Meeting zusammen.

Austausch anzukurbeln. Thema ist zudem, wie die hohe No-Show-Quote bei den Regionalgruppenveranstaltungen gesenkt werden kann. Die Gruppe „BVL international“ definiert, welchen Nutzen ein Chapter den BVL-Mitgliedern bietet, um die grenzübergreifende Zusammenarbeit zu stärken. Gemeinsames Interesse ist der Zugriff auf Netzwerke, Infrastruktur und Marktinforma-

tionen in Deutschland bzw. dem jeweils anderen Land. Neben den Regionalgruppen auch Fachgruppen einzurichten, die sich mit bestimmten Themen oder Branchen auseinandersetzen, gehört zu den Ideen der Arbeitsgruppe „BVL morgen“. Zudem wird der Wunsch laut, mehr mit Videos zu arbeiten und Veranstaltungen ganz oder teilweise im Internet abzubilden.

20. Juli 2017 – Logistik-Manufaktur Baden-Württemberg

Rund 200 Teilnehmer kommen Mitte Juli zur dritten Logistik-Manufaktur Baden-Württemberg. Nach Bosch und Festo findet die Gemeinschaftsveranstaltung von BVL, Intalogistik-Netzwerk Baden-Württemberg und VDMA Baden-Württemberg bei Audi

in Neckarsulm statt. Im Anschluss an eine detaillierte Werksführung durch die R8-Manufaktur, in der exklusive Sportwagen in Handarbeit gefertigt werden, dreht sich alles um die Trendthemen „Digitalisierung“ und „Industrie 4.0“.

16. August 2017 – BVL-Webinare

Die BVL erweitert ihr Service-Angebot: Neu sind die BVL-Webinare. Im August geht es in Kooperation mit Chainstep um das Thema „Blockchain“ und mögliche Einsatzgebiete in der Logistik und Supply Chain. Rund 300 Teilnehmer sind dabei und haben die Möglichkeit, sich einzubringen. Die zweite Ausgabe befasst sich in Kooperation mit der Cargonexx GmbH mit künstlicher Intelligenz.



Dr. Christian Grote meier (links) moderierte vom BVL Campus aus das erste Webinar der BVL.

31. August 2017 – Young Professionals

Das Format „Kamingespräch“ der jüngeren BVL-Generation hat sich gut etabliert und ist eine beliebte Plattform, um sich auf Augenhöhe zu begegnen, sich auszutauschen und von den Erfahrungen anderer zu lernen. Diesmal lädt das Netzwerk Young Professionals in das BPW Innovation Lab in Siegburg ein. Maximilian Rütten vom Netzwerk Young Professionals begrüßt die Teilnehmenden in einem tollen Ambiente: Das Industrieloft des Innovation Labs bietet eine passende, moderne Kulisse für Fragen

rund um die Digitalisierung: Was bedeutet die Digitalisierung für Transport und Logistik? Welche aktuellen sowie zukünftigen Chancen und Herausforderungen ergeben sich daraus? Welche Rolle spielen neue Werkzeuge und Methoden wie zum Beispiel Scrum oder Lean Start-up? Kurz gesagt, wie werden aus innovativen Ideen schnell praxisgerechte Lösungen und tragfähige Geschäftsmodelle? Und welche Erwartungen werden daher an Berufseinsteiger und Young Professionals gestellt?

Antworten auf diese Fragen erhalten die jungen Logistiker aus erster Hand. Die Gäste erfahren außerdem, was den familiengeführten Hidden Champion der Nutzfahrzeug-Zulieferer-Branche dazu bewogen hat, ein Innovation Lab zu gründen. Mit einem Kamin zum Gespräch können die Veranstalter zwar nicht dienen, dafür aber mit einem Grill auf der Dachterrasse vor imposanter Kulisse, sodass sich die jungen Logistiker noch weiter in entspannter Stimmung austauschen können.

14. September 2017 – Ladies in Logistics

Das erste „Ladies in Logistics“-Event in der Region Ruhr findet bei der Henkel AG & Co. KGaA in Düsseldorf mit mehr als 25 Teilnehmerinnen und auch Teilnehmern statt. Oliver Wittig, Head of Logistics D/CH/BNL, führt die Gruppe durch das 2014 eröffnete Zentrallager. In einem anschließenden Vortrag stellt Christiane Werth Henkel als Unternehmen und Arbeitgeber vor. Der Fokus liegt dabei auf ihrem persönlichen Werdegang und darauf, wie man es schafft, Kind und Karriere in Einklang zu bringen.

Der Teilnehmerkreis ist breit aufgestellt, von der Studentin bis zum Professional, über unterschiedliche Karrierestufen und Branchen hinweg, woraus sich anregende Gespräche beim anschließenden Get-together ergeben.



10. Oktober 2017 – Themenkreis Logistikimmobilien

In Düsseldorf findet die konstituierende Sitzung des BVL-Themenkreises „Logistikimmobilien“ statt. Auf Einladung von Kuno Neumeier, Logivest GmbH und Sprecher des Themenkreises, sowie Christof Prang, Goodman Germany GmbH und stellvertretender Themenkreissprecher, treffen sich die Teilnehmer zu einem ersten Meinungsaustausch bei Goodman. Auf dem 34. Deutschen Logistik-Kongress stehen Neumeier und Prang für Fragen zum Themenkreis in der BVL-Lounge zur Verfügung. Weitere Mitglieder sind beim Themenkreis willkommen.

Der Themenkreis Logistikimmobilien kommt zu seiner ersten Sitzung zusammen.



12. Oktober 2017 – Rhein/Neckar

Die Regionalgruppe geht mit einem neuen Veranstaltungsformat an den Start, das prompt ausgebucht ist. In der Hochschule Ludwigshafen veranstaltet sie die erste Logistics Challenge in Form eines interaktiven Planspiels. Dr. Jörg Priese von der Priese Management GmbH führt als Spielleiter durch das Leanlog-Planspiel der Hochschule Ludwigshafen, bei dem die Spieler die unterschiedlichen Stationen des Produktionsprozesses ausgestalten und optimieren müssen. Zwei Gruppen mit je zwölf Spielern und einem Beobachter treten gegeneinander an. Um Theorie- und Pra-

xiswissen optimal zu verknüpfen, ist es ausdrückliches Ziel, in gemischten Teams, bestehend aus Studierenden und Berufserfahrenen, die Spielrunden zu durchlaufen und gemeinsam Ideen zu entwickeln.



Die Gewinner der Logistics Challenge wurden mit einem Pokal ausgezeichnet.

25. Oktober 2017 – Offener Brief

Mit einem Offenen Brief wendet sich die BVL als Veranstalterin des 34. Deutschen Logistik-Kongresses und Kompetenznetzwerk für Logistiker aus Industrie, Handel, Logistikdienstleistungen und Wissenschaft an die Mitglieder des Deutschen Bundestages. Der Brief wird allen Abgeordneten am ersten Kongresstag per individuellem Schreiben zugestellt. Prof. Raimund Klinkner, der Vorstandsvorsitzende der BVL, stellt die Inhalte bei der Eröffnung des Kongresses und bei der Pressekonferenz vor. Als die fünf politischen Handlungsfelder mit der höchsten Relevanz für die Logistik führt der Brief die Verkehrsinfrastruktur, die digitale Infrastruktur, die urbane Logistik, die Bildung und die Beschleunigung von Planungsverfahren an. Die BVL formuliert jedoch nicht nur Forderungen an die Politik, sondern bietet auch die gemeinsame Entwicklung von Konzepten an. „Wir sind davon überzeugt, dass die vor uns lie-

genden Herausforderungen von Wirtschaft und Politik nur gemeinsam und über alle Parteigrenzen hinweg gemeistert werden können – damit Digitales in Zukunft auch wirklich gelebt und nicht nur postu-

liert wird und Deutschland erfolgreich und wettbewerbsfähig bleibt“, so Klinkner. Den 15 Erstunterzeichnern aus dem Vorstand der BVL können sich bis Ende November im Internet weitere Unterstützer anschließen.

Prof. Raimund Klinkner stellt die Inhalte des offenen Briefes auf dem 34. Deutschen Logistik-Kongress vor.



25. bis 27. Oktober 2017 – Deutscher Logistik-Kongress

3434 Teilnehmer aus rund 40 Ländern kommen zum Kongress nach Berlin und 170 Aussteller bieten ihre Lösungen und Leistungen an. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Neues denken – Digitales leben“. Als Ehrengast der Gala am ersten Abend des Kongresses ermutigt Bundespräsident a. D. Joachim Gauck die Kongressteilnehmer und die Mitarbeiter des Wirtschaftsbereichs Logistik, sich nicht von der Technik überwältigen zu lassen. „Wir werden nicht ohne Arbeit sein, aber wir müssen bereit für neue Formen der Arbeit sein“, sagte Gauck und fuhr fort: „Wir brauchen den Mut, uns selber kompetent zu machen – auch gegen eigene innere Widerstände.“ Träger des Deutschen Logistik-Preises 2017 der BVL ist die Robert Bosch GmbH. Der Wissenschaftspreis Logistik 2017 geht an Dr.-Ing. Sebastian Rank und die Professur für Technische Logistik, Technische Universität Dresden, unter Leitung von Prof. Thorsten Schmidt. Sieger im ersten Hackathon der BVL ist das Team von AEB. Der 34. Deutsche Logistik-Kongress wird letztmalig von Prof. Raimund Klinkner eröffnet, der Ende des Jahres den Vorstandsvorsitz abgibt. Zum Abschied gibt es im Plenum des Hotels InterContinental ein Feuerwerk.

Bundespräsident a. D. Joachim Gauck ist Ehrengast auf der Gala am ersten Kongresstag.



Abschiedsfeierwerk für Prof. Raimund Klinkner auf dem Kongress



Deutscher Logistik-Preis

Der Deutsche Logistik-Preis geht in diesem Jahr an die Robert Bosch GmbH. Ein unternehmensübergreifender Ansatz und vorbildliche Durchgängigkeit sind Merkmale des Preisträgerprojektes. Statt nur einzelne Supply-Chain-Segmente zu optimieren, hat die Logistik bei Bosch unter dem Leitgedanken „Striving for Supply Chain Excellence“ innerhalb von vier Jahren einen grundlegenden Veränderungsprozess durchlaufen, eine neue Rolle im Unternehmen eingenommen und die Kosten um 15 Prozent reduziert. Mit Supply Chain Network Design und der Neugestaltung der Bereiche Transport, Lagerung, Verpackung und Außenhandel wurde es möglich, Logistikprozesse weltweit und ganzheitlich unter Berücksichtigung der Gesamtkosten zu optimieren. „Das Netzwerk-Design unterstützt bei der Analyse und Optimierung kompletter Supply Chains und findet dabei nicht nur in

bestehenden Lieferketten, sondern bereits im Produktentstehungsprozess Anwendung“, erläutert Prof. Stefan Asenkerschbaumer, stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Robert Bosch

GmbH und zuständig für den Zentralbereich Einkauf und Logistik, den Ansatz. Damit leistet die Bosch-Logistik einen wesentlichen Beitrag zum Transformationsprozess des Unternehmens.



Der Deutsche Logistik-Preis geht an die Robert Bosch GmbH.

6. November 2017 – Website

Mit neuem Layout, aufgeräumt und für alle Endgeräte optimal lesbar, geht die neue Website der BVL unter www.bvl.de online. Die Struktur wurde grundlegend überarbeitet. So haben unter der neuen Rubrik „Verein“ jetzt sämtliche Gremien und Institutionen der BVL ihre Heimat gefunden. Das gesamte Veranstaltungsangebot ist unter einem Dach abgebildet,

daneben finden sich die Services wie Publikationen, die Forschungsförderung oder die Dossiers zu aktuellen Themen. Der neue Pressebereich enthält neben Meldungen und Fotos auch Videos und Downloads sowie einen Newsroom, in dem die Nachrichten der BVL in sozialen Medien wie dem Blog, Facebook oder Twitter abgebildet werden. Auf der gesamten

Website sind nun alle Inhalte sichtbar, auch solche, die nur Mitgliedern zur Verfügung stehen. Um Details lesen oder Dateien öffnen zu können, ist bei solchen Informationen ein Login mit BVL-Mitgliedsnummer und Passwort notwendig. Der Bereich myBVL bietet nun Tools für die Arbeit der BVL-Regionalgruppensprecher.

21. und 22. November 2017 – Urbane Logistik

Eine wesentliche Rolle bei der Lösung der Herausforderungen in den urbanen Zentren kommt der Digitalisierung zu. Dank Echtzeitinformation und -kommunikation lassen sich Engpässe vermeiden. Liefer- oder Entsorgungsverkehre, öffentlicher Personennahverkehr, Taxis, Individualverkehr oder die Einsätze von Feuerwehren und Rettungswagen können harmonisiert werden – wenn sich alle Beteiligten auf Standards verständigen. Dies wird auch bei der Urban Logistics Convention in Amsterdam deutlich, einer Kooperationsveranstaltung des Beratungsunternehmens Roland Berger mit den Logistikorganisationen BVL, ASLOG (Frankreich) und VLM (Niederlande), bei der rund 120 Teilnehmer zusammenfinden.

Dr. Christian Groteemeier und Christine Körner vom Team Inhalte/Wissen/Forschung der BVL freuten sich über den Erfolg der Veranstaltung.

Die Urban Logistics Convention präsentierte Lösungen aus verschiedenen europäischen Ländern.



Urban logistics are essential for cities to function successfully – however what exactly is urban logistics?

Need to jointly find new city logistics models which maximize efficiency while minimizing adverse environmental and social impacts.

Urban Logistics of the Future = Platform vs. Silo

23. November 2017 – Vorstand

Der BVL-Vorstand tritt in Dortmund zu seinem jährlichen Strategiemeeting zusammen. Prof. Dr.-Ing. Raimund Klinkner hat als Vorsitzender auch den Punkt „Wahlen“ auf die Tagesordnung setzen lassen. Auf seinen Vorschlag hin wählt das Gremium Prof. Dr. Robert Blackburn einstimmig zum neuen Vorsitzenden. Blackburn nimmt die Wahl an; er wird das Amt am 1. Januar 2018 übernehmen. „Wechseln, wenn es am schönsten ist“ lautet Klinkners Credo, der seit elf Jahren ehrenamtlich an der Spitze des Vereins steht. „Die BVL ist sehr gut aufgestellt, das Jahr 2017 und der 34. Deutsche Logistik-Kongress waren besonders erfolgreich – eine großartige Teamleistung. Nun ist es Zeit für den seit Monaten vorbereiteten satzungskonformen Wechsel zum Ende der vierten Wahlperiode. Es liegt ein doppeltes Jubiläumsvor uns. Das soll mein Nachfolger von Anfang an federführend gestalten können.“ Robert Blackburn dankt Raimund Klinkner herzlich für seine großen Verdienste um die BVL. Auf seinen Antrag hin verleiht der Vorstand Klinkner die goldene Ehrennadel und den BVL-Ehrenvorsitz auf Lebenszeit.

Prof. Raimund Klinkner scheidet zum Jahreswechsel aus dem Amt des Vorstandsvorsitzenden aus.

Der designierte Nachfolger Prof. Robert Blackburn überreicht die Ehrenurkunde.



Dieses Jahresporträt ist Teil der Fortschreibung der Chronik der Bundesvereinigung Logistik von den Anfängen im Jahr 1977 bis in die Gegenwart.
Erscheinungstermin: 18. April 2018.

Die Chronik erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern spiegelt die Schwerpunktthemen und die Vielfalt der BVL-Arbeit wider.

Bundesvereinigung Logistik (BVL) e.V.
Schlachte 31, 28195 Bremen
Tel.: 0421 / 173 84 0
Fax: 0421 / 16 78 00
bvl@bvl.de
www.bvl.de